



Abs.: Ev. Pfarramt | Göppinger Str. 4 | 73278 Schlierbach



**EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG**

**Evangelisches Pfarramt Schlierbach**

Göppinger Str. 4

73278 Schlierbach

Fon 07021.3314

E-Mail [georg.steffens@elkw.de](mailto:georg.steffens@elkw.de)

**Es schreibt Ihnen:**

Pfarrer Georg Steffens

Schlierbach, den 29. Dezember 2018

**Gedanken zu den Sonntagsgedanken (Hinweise)**

Liebe KollegInnen,

vielen Dank für Ihre / Eure Bereitschaft, einen Beitrag für die „Sonntagsgedanken“ der NWZ beizusteuern. Gleichzeitig danke ich allen ganz herzlich, die im vergangenen Jahr mitgearbeitet und ihre Texte so zuverlässig verfasst und an die NWZ geschickt haben. Es ist ein zusätzlicher Aufwand an Zeit und Kraft, der hoch zu schätzen ist!

Die Sonntagsgedanken erscheinen samstags auf der Seite, wo auch die Gottesdienstübersicht zu finden ist.

Der Text sollte etwa 2000 Zeichen haben. Falls der Umfang größer ist, muss man mit starken Kürzungen durch die Redakteure rechnen. Die Themenauswahl ist den Verfassern freigestellt. Wünschenswert ist natürlich, dass der Text auf wichtige Termine des Kirchenjahrs und/oder auf aktuelle Anlässe Bezug nimmt. Gut ist es, wenn journalistische Grundsätze beachtet werden: Eine klare verständliche Sprache, Verzicht auf lange Schachtelsätze, Anschaulichkeit, Konzentration auf *einen* Gedanken, der aus christlicher und biblischer Sicht entfaltet wird. *In aller Regel wird zu den Sonntagsgedanken das Bild des jeweiligen Autors/der jeweiligen Autorin veröffentlicht. Wenn man nicht will, dass irgendein im NWZ-Archiv zufällig vorhandenes Foto erscheint, empfiehlt es sich, ein aktuelles Bild mitzuschicken.*

Spätestens am Mittwoch vor dem Erscheinungstermin soll der Text bei der Redaktion der NWZ sein. Die Redaktion bittet um Zusendung per E-Mail ([redaktion.nwz@swp.de](mailto:redaktion.nwz@swp.de) -- notfalls möglich ist auch per Fax 07161 / 204-154– dann muss es eben bei der Zeitung jemand abtippen).

Telefonverbindung für Nachfragen: 07161 / 204-260

Wenn Sie Sonntagsgedanken für die NWZ schreiben, schicken Sie diese künftig bitte auch an den Filstalexpress – das Onlineportal veröffentlicht sie dann auch. E-Mail: [redaktion@filstalexpress.de](mailto:redaktion@filstalexpress.de).

Und nun wünsche ich Ihnen / Euch gute Ideen, die alte Botschaft für heutige ZeitungsleserInnen zu übersetzen.

Herzliche Grüße

Georg Steffens